

PROTOKOLL AG 78 MOL

24. Sitzung Arbeitsgemeinschaft Jugend(sozial)arbeit im Landkreis Märkisch-Oderland gemäß § 78 SGB VII
Mittwoch, den 27.02.2019 16.00 Uhr / Stadtverwaltung SRB ->16 TeilnehmerInnen

TOP 1 Protokollkontrolle der 24. Sitzung

- ❖ Es gab keine inhaltlichen Beanstandungen

TOP 2 Informationen der Sprecher /u.a. Bericht Landestreffen der AGen nach 78

- ❖ Manja Lindner stellte die Themen der AG 78 im JHA vor:
 - wie z.B. Jugendarbeit im ländlichen Raum oder Projekte nach § 13 SGB VIII wurden besprochen
 - Im Auftrag der Mitglieder der AG 78 erfolgte die Nachfrage zum Stand der Umsetzung des §18a der Brandenburger Kommunalverfassung auf kreislicher Ebene. Herr Salzwedel und Herr Hanke informieren, dass erste Schritte diesbezüglich unternommen wurden, wie z.B. in Form der geplanten Satzungsänderung des Jugendamtes. Die Umsetzung des Paragrafen wird bis 2020 ein Schwerpunkt sein und auch im Kreistag thematisiert werden.
- ❖ Fabian Brauns berichtete von dem Landestreffen der AG 78
 - Findet zweimal jährlich statt
 - Jugendhilfeplanung als Teil des AG 78 Verständnis (Wie ist die JHP in MOL)
 - Bsp. Anderer Landkreise (siehe Anhang)
 - Fachverband bietet demnächst eine Fortbildung für die JHA der LK an

TOP 3 Berichte aus dem Jugendamt (Hr. Schlenzig)

- ❖ Hinweis zur Antragstellung „Beratungsprogramm“
 - Trägerliste: <https://service.brandenburg.de/lis/detail.php/185033>
 - BeraterInnen für §18a –Prozessbegleitung:

Vorname	Name	Email	Telefon
Gregor	Schröder	kontakt@gregorschroeder.eu	015905138561
Martin	Hampel	beratung-brandneburg@stiftung-spi.de	017610250809
Carsten	Hiller	carstenhiller@freenet.de	015208433815
Nicole	Günther	nicole.guenther@web.de	017645718060
Erik	Neumann	erik@neumann-fuerstenwalde.de	015122643398
Steffen	Adam	seminar@steffenadam.eu	01715424866
Uta	Lauterbach	uta.lauterbach@dgb-jbs.de	01623421151

Sven	Gräßer	sven.graesser@posteo.de	01721908643
Norbert	Poppe	norbert.poppe@transformhaus.de	017620003706

- In diesem Jahr stehen dem Beratungsprogramm mehr Gelder für Anträge zum Thema 18 a zur Verfügung
- aus Sicht der Verwaltung ist eine Beantragung für Beratungsprozesse auch für freie Träger in der Jugendarbeit möglich, die nicht direkt vom PK-Programm profitieren. (unter Vorbehalt)
- ❖ Aus Sicht der Verwaltung ist die Einhaltung der Fristen zur Abgabe der Verwendungsnachweise und der Jahresberichte (bis zum 15.02. des Folgejahres) unbedingt einzuhalten. Einige freie Träger waren nicht in der Lage diese Frist einzuhalten, geschweige denn eine Fristverlängerung einzureichen/ zu beantragen.

TOP 4 Jugend- Aktionsteam als sozialräumliche Methode in der Jugendarbeit

- ❖ Siehe Anhang (PowerPoint)

TOP 5 Austausch und Informationen zu Formaten der politischen Jugendbildung in Vorbereitung auf die anstehenden Wahlen / Abstimmung möglicher gemeinsamer Aktionen

- ❖ U18 Koordination liegt bei der Stiftung SPI
- ❖ KKJR Wahl-Check-> bis Ende März (online-tool)
- ❖ Aktionsabstimmung unter den Trägern nicht notwendig!!

TOP 6 Informationen der Träger/ Termine

- ❖ Träger wünschen sich eine angemessenen „Sachkostenpauschale“ von der Verwaltung für die Stellen im PK-Programm
- ❖ Fachtag „Schulabstinenz“, Datum ?
- ❖ Datum nächste AG 78 ?
- ❖ Themensammlung für Fachgespräch SaS (Termin in der Zeit vom 20.-24.05)
 - Mobbing
 - Perspektivlosigkeit
 - Nähe-Distanz-Sensibilität
 - Medienprävention
 - Sexualpäd.
 - Psychische Erkrankungen (Frage der thematischen Zusammenlegung mit der AG 78 „Frühe Hilfen“ und dem Gesundheitsamt)

TOP 7 Austausch zur Umsetzung des Paragraphen 18a der Brandenburger Kommunalverfassung "*Beteiligung und Mitwirkung von Kindern und Jugendlichen*". Diskussion der Ergebnisse des Fachtages *Jugendbeteiligung jetzt* „Standortbestimmung für den LK MOL“

- ❖ Fachtag in Trebnitz hat Klarheit gebracht und war methodisch gut aufgestellt
- ❖ Welche Formate braucht es, um junge Menschen für Beteiligung zu begeistern?

Vielen Dank an alle Beteiligten